

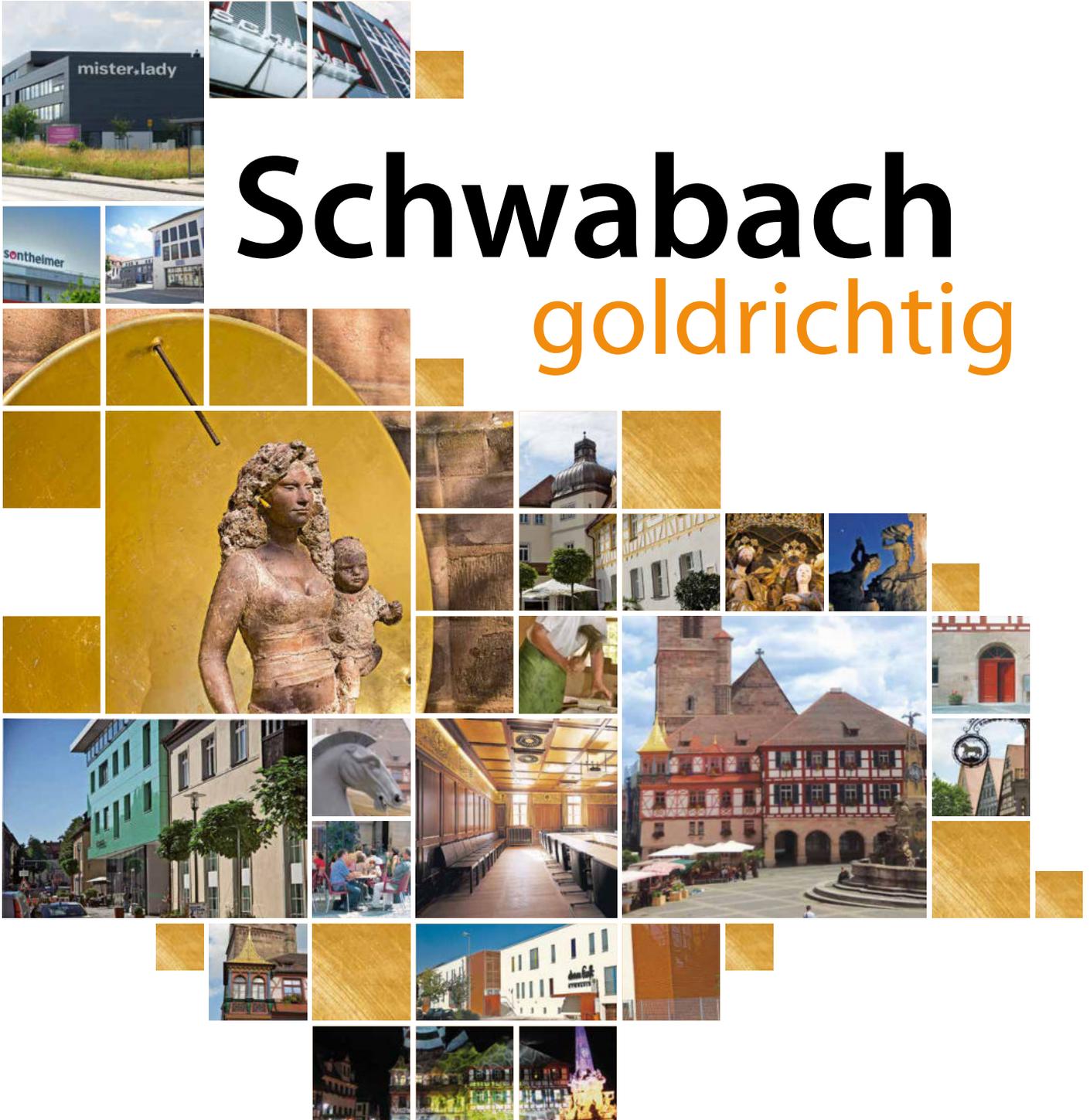
STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Schwabach

goldrichtig



Investieren in Schwabach

Industrie, Dienstleistung, Handel

Schwabach

Mitten in Europa

Goldrichtig für Investitionen: Die Goldschlägerstadt Schwabach

In Europas Mitte liegt die Stadt Schwabach, die „Europäische Hauptstadt des Blattgoldes“.

Quadratisch wird das **Schwabacher Blattgold** im Format von 8 auf 8 Zentimetern ausgeliefert. Seit Jahrhunderten wird es in dieser Stadt geschlagen. Schwabach ist einer der wenigen Orte in Europa, in denen die Tradition des Blattgoldschlagens noch als lebendiges Handwerk ausgeübt wird. Das Goldschlägerhandwerk in Schwabach wurde 2024 in das Bayerische Landesverzeichnis des immateriellen Kulturerbes aufgenommen.



Peter Reiß und Stefanie Rother sind Garanten für gute Wirtschaftspolitik.



Kulturform im Bayerischen Landesverzeichnis Goldschlägerhandwerk in Schwabach

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

was macht Schwabach als Unternehmensstandort so attraktiv? Natürlich die zentrale Lage mit bester Verkehrsinfrastruktur mitten in der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Wer für Kunden, Beschäftigte und den Unternehmenserfolg den größtmöglichen Nutzen ziehen möchte, interessiert sich jedoch für die vielen weiteren Besonderheiten eines Standorts.

Arbeiten, Produzieren, Wohnen und Leben sollten mit einem dynamischem Wirtschaftsgeschehen vor Ort einhergehen. Dass Schwabach hier einiges zu bieten hat, zeigt Ihnen diese Broschüre im Überblick. Ein persönliches Gespräch kann sie natürlich nicht ersetzen: Unser Wirtschaftsreferat mit einer agilen Wirtschaftsförderung steht den Gewerbetreibenden in Schwabach als Schnittstelle zu Politik und Verwaltung daher gerne zur Seite. Hier in Schwabach sind nicht nur die räumlichen Entfernungen kurz, auch die Stadtverwaltung arbeitet mit schlanken Entscheidungsstrukturen auf kurzen Wegen.

In der Städteachse ist Schwabach mit den Nachbarkommunen Nürnberg, Fürth und Erlangen gut vernetzt. Ansässige Unternehmen erhalten so auch den Zugang zu Einrichtungen, die sich mit Innovationen und neuen Technologien befassen. Alle Schularten, soziale Einrichtungen sowie ein reiches kulturelles Veranstaltungsprogramm und viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, auch in der umgebenden Natur, machen Schwabach zudem lebenswert und zu einem attraktiven Wohnort für Groß und Klein.

Wir freuen uns, wenn auch Sie Teil unserer Stadtgesellschaft werden möchten!



Blattgold wird aus echtem Gold hergestellt. Das Gold wird geschmolzen und zu Barren gegossen. Diese werden noch warm auf einem Eisenamboss glatt gehämmert. Erkalten werden die Streifen zu einem Goldband gewalzt. Das Band wird in die

sogenannten „Quartiere“ zerschnitten. In Spezialformen aus Montgolfier-Papier schichtet man die Quartiere. Diese werden mit Hämmern auf 1/170 mm geschlagen, danach aus der Form genommen, geviertelt, in Pergamentpapier erneut in Lotformen eingelegt und bis auf 1/300 mm Dicke weiter geschlagen. Durch Wiederholung dieser aufwendigen Prozedur erreichen die Goldschläger in der Dünnschlagform Blattstärken von 1/10.000 mm – buchstäblich hauchdünn. Zum Vergleich: Ein menschliches Haar ist etwa 1/12 mm dick.

Weitere traditionell wichtige Produkte aus Schwabach sind **Nadeln**, **Schrauben** und **Federn**. Sie wurden und werden seit Jahrhunderten hier gefertigt.

Peter Reiß
Oberbürgermeister

Stefanie Rother
Stadtkämmererin
und Wirtschaftsreferentin

Schwabach liegt zentral

An den Schnittpunkten wichtiger Verkehrsachsen

Innovative Produkte, marktgerechte Dienstleistungen und reger Handel in einem attraktiven, in Jahrhunderten gewachsenen Stadtkern prägen das Wirtschaftsleben. Im Landesentwicklungsprogramm des Freistaates Bayern ist Schwabach als gemeinsames Oberzentrum mit den Städten Nürnberg, Fürth und Erlangen ausgewiesen (sog. Mehrfachzentrum). Die Stadt ist eingebunden in das Netzwerk der Europäischen Metropolregion Nürnberg. Schwabach liegt an den wichtigsten West-Ost- und Nord-Süd-Verkehrsachsen, die schon zu früheren Zeiten für das Handeln und Wandeln in der Stadt wichtig waren. Auch heute spielt die zentrale Lage mit ihrer hervorragenden Verkehrswegeanbindung eine wichtige Rolle. Schwabach ist eine moderne, kleine, in vielen Bereichen große Stadt, die für die Zukunft beste Entwicklungsaussichten mitbringt.



Breitengrad 49° 19' 45"
Höhe: 326 m über NN
Längengrad 11° 1' 21"

Fläche: 40,80 km²

41.380 Einwohner

Eine Stadt der kurzen Wege

Und der schnellen Entscheidungen

In der kreisfreien Stadt Schwabach sind nicht nur Entfernungen kurz. Auch die Stadtverwaltung arbeitet nach dem Prinzip der kurzen Wege.

Schnelle Entscheidungen: Baugesuche sind für Unternehmen immer eilig, sie benötigen Planungssicherheit. Bei Bedarf wird von der Stadt Schwabach ein runder Tisch eingerichtet, an dem alle Beteiligten Platz nehmen – Vorstellungen und der aktuelle Zeitrahmen eines Projektes sind so schnell bekannt. Die Durchlaufzeiten eines Antrages lassen sich dadurch optimieren.

Vergleichsweise günstig:

Mieten und Grundstückskosten

Stadt	Nürnberg	Fürth	Erlangen	Schwabach
Mietpreis Handel/Gewerbe	7,00 - 110,00	6,50 - 40,00	3,60 - 61,00	6,50 - 20,00
Mietpreis Büro	7,00 - 17,20	5,00 - 12,50	7,50 - 19,70	6,00 - 15,00
Mietpreis Wohnen	7,90 - 16,10	7,75 - 8,95	8,80 - 17,10	5,80 - 14,00
Bodenrichtwert Gewerbeflächen	220,00 - 1.800,00	160,00 - 400,00	85,00 - 390,00	170,00 - 340,00
Bodenrichtwert Wohnbauflächen	620,00 - 1.870,00	470,00 - 1.400,00	345,00 - 1.900,00	380,00 - 790,00

Preis in €/m²



Metropolregion Nürnberg – Fakten:

Mit 3,6 Mio. Einwohnern ein starker Wirtschaftsstandort. In 150.000 Unternehmen (davon ein hoher Anteil KMU) werden von 2 Mio. Erwerbstätigen jährlich rund 157 Mrd. Euro Bruttoinlandsprodukt (BIP) erwirtschaftet. Damit gehört sie zu den 60 stärksten Wirtschaftsregionen weltweit. 11 kreisfreie Städte und 23 Landkreise arbeiten in der Metropolregion gemeinsam mit Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Sport und Verwaltung für die Zukunft der Region.

Die Metropolregion Nürnberg ist polyzentral. Dabei stellt der Ballungsraum Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach wirtschaftlich und verkehrstechnisch das Zentrum der Region dar. Aber ebenso prägend sind die starken Knoten der wirtschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Leistungskraft der übrigen Städte und Landkreise.

Höchster Punkt 396 m,
niedrigster Punkt 304 m über NN

Stand: 06/2024,
gesamtes Stadtgebiet

Stand: 12/2023,
Quelle: www.statistikdaten.bayern.de

Schwabach

Die Wirtschaft



Die Unternehmerfamilie Kapp hat sich aus guten Gründen unter mehreren Alternativen für den Standort Schwabach entschieden: „Durch das Wachstum der Firma **Sontheimer Elektroschaltgeräte GmbH** brauchten wir mehr Platz. Dank der vorbildlichen und unbürokratischen Unterstützung der Stadtverwaltung fanden wir einen attraktiven Standort in der Wendelsteiner Straße. Auch durch die Erweiterungsmöglichkeiten sind wir in Schwabach gut für die Zukunft gerüstet.“

Vielfältig und breit gefächert

Schwabachs Wirtschaftsstruktur

Schwabach ist gekennzeichnet durch eine vielfältige und breit gefächerte Wirtschaftsstruktur, die durchgehend mittelständisch geprägt ist. Von den über 4.000 Unternehmen in der Stadt haben rund drei Dutzend 100 und mehr Beschäftigte. Schwabachs größter Gewerbebetrieb, RIBE – die Richard Bergner Holding GmbH & Co. KG – mit den Geschäftsbereichen Verbindungstechnik, Technische Federn, Elektroarmaturen und Anlagentechnik, zählt weltweit mehr als 1.300 Beschäftigte. Die meisten Unternehmen liegen bei unter 25 Beschäftigten und bilden damit das Fundament der kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftslandschaft. Diese Struktur hat sich besonders in wirtschaftlich schwierigen Zeiten als robust erwiesen und ist sicher eine Ursache für die hohen Beschäftigungs- und niedrigen Arbeitslosenzahlen der Stadt.

Im traditionell eng mit der Automobilindustrie verbundenen Bereich der Schrauben-, Federn- und Nadelherstellung gelang es Schwabacher Unternehmen, ihre Produktion zu diversifizieren oder sich zum System- und Komponentenanbieter zu wandeln.

Eine weitere Stärke liegt in der Spezialisierung auf Nischenprodukte, die viele Unternehmen vorgenommen haben. So haben einzelne Unternehmen Weltmarktführerschaft erlangt, wie etwa die Maschinenfabrik Niehoff, die diese Stellung bei der Produktion von Drahtziehmaschinen einnimmt.

Marktgebiet: ca. 185.000 potenzielle Kunden

Kaufkraft: Rang 2 der kreisfreien Städte in Mittelfranken



Das Schwabacher Unternehmens-Gründerzentrum **Schwung** bietet Existenzgründern in der schwierigen Start- und Aufbauphase ein ideales Entwicklungsumfeld. Es ist ferner ein Instrument der Wirtschaftsförderung, das kleinen und mittleren Unternehmen ein funktionierendes Netzwerk bietet und sie in den Fragen der Finanzierung, Fördermittel und Technologietransfer unmittelbar unterstützt.

„Der **AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd e. V.** ist in Schwabach entstanden und von hier aus gewachsen. Mit über 2.000 Beschäftigten gehen wir tagtäglich unserem sozialen Auftrag in der Region nach. Dabei profitieren wir von der Senioren-, Kinder- und Familienfreundlichkeit der Stadt und Umgebung sowie dem großen bürgerschaftlichen Engagement.“
Sven Ehrhardt, Co-Vorstandsvorsitzender des AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd e. V.

Nachfrage durch die zentrale Lage

Ein guter Standort für Dienstleistungen

Schwabach nimmt durch seine Einbindung in die Städteachse Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach einerseits und die Nähe zu den südlich gelegenen Gemeinden andererseits eine Stellung ein, die es als idealen Markt für Dienstleistungen prädestiniert.

Die Schwabacher Unternehmen im Dienstleistungsbereich expandieren seit Jahren kontinuierlich. Die Zahl ihrer Beschäftigten wächst ebenso wie ihre wirtschaftliche Bedeutung für die Stadt. Schwabach verfügt über eine hohe Dichte an Handwerksbetrieben, die ihr Kernangebot ständig innovativ erweitern. Dienstleistungen im Sozial- und Gesundheitswesen sind in den letzten Jahren stark ausgebaut worden. Auch der Bereich der freien Berufe – Ärzte, Architekten, Rechtsanwälte – ist in der Stadt stark vertreten.

Das Marktgebiet umfasst u. a. Teile des Landkreises Roth-Hilpoltstein, südliche Stadteile der Stadt Nürnberg, Teile der Landkreise Fürth und Ansbach, Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Kaufkraftkennziffer 113,4 (Durchschnitt Deutschland: 100,0 · Vergleichszahlen Mittelfranken: Ansbach 100,9 · Erlangen 118,2 · Fürth 105,8 · Nürnberg 103,3) (Stand: 2023)



Schon immer eine Einkaufsstadt im historisch gewachsenen Ambiente

Der Einzelhandel in der Altstadt ist von inhabergeführten Geschäften geprägt, die sich hochwertig präsentieren. Auch namhafte Filialisten unterhalten Niederlassungen in der Schwabacher Innenstadt. Die Kunden schätzen kompetente Beratung, gute Parkmöglichkeiten direkt im Zentrum und den Einkauf in einer Altstadt, die überschaubar, denkmalgerecht saniert und in ihrem Gesamtbild seit Jahrhunderten gewachsen ist. Zahlreiche Fachgeschäfte finden ihre Kunden nicht nur in der Stadt selbst, sondern auch im Umland. Einkaufsflächen unter anderem mit Elektrofach- und Baumärkten an der Peripherie der Stadt ergänzen das Angebot. Insbesondere die vielfältige Auswahl im ORO-Center hält Kaufkraft aus dem Umland in Schwabach.

Einkaufen in Schwabachs mehrfach denkmalprämierter Altstadt:

Durch eine große Auswahl an Geschäften, die alles haben, was das Herz begehrt, wird ein Einkaufsbummel zum Erlebnis.

Die persönliche Beratung verbunden mit dem Genuss, entspannt in einer außergewöhnlich schönen Stadtkulisse zu flanieren und zu verweilen, locken Kunden aus nah und fern.



Kaufkraft je Einwohner: 30.472 €

Arbeitslosenquote: 3,8 %

Gewerbesteuer-Hebesatz: 390 %

Erfolgreiche Unternehmen Einige Beispiele aus der Goldschlägerstadt

Apollo Optik Holding GmbH & Co. KG – Brillenfassungen, Qualitätsgläser, Kontaktlinsen, sonstige Optikartikel, Firmenhauptsitz in Schwabach

Autohaus Feser – Autohandelsgesellschaft der Marken Audi, VW, Skoda und Seat

BREMA-Werk GmbH & Co. KG – Herstellung von Federn, Stanz- und Stanzbiegeteilen

Dr. Klaus Karg KG – Hersteller hochwertiger Knäckebrote

Johann Leupold GmbH & Co. KG – Faltschachteln, Displays, Multimedia, Verpackungs-Sonderkonstruktionen

Lämmermann Systeme GmbH & Co. KG – Insektenschutzsysteme

LK Metallwaren – Warmluft- und Lüftungssysteme, Prozess- und Abwasserbehandlungsanlagen, Schallschutzgehäuse und Maschineneinhausungen

Maschinenfabrik NIEHOFF GmbH & Co. KG – Fertigungssysteme für Draht- und Kabelherstellung

Mazurczak GmbH – Thermoprozesse

Memmert GmbH & Co. KG – Temperier- und Klimaschränke, Wasser- und Ölbäder u. a. für industrielle Werkstoff- und Bauteilprüfung, Konstantklimakammern, Heißluftsterilisatoren

Mister*Lady GmbH – Modeunternehmen mit 280 Filialen, Firmenhauptsitz und Zentrallogistik in Schwabach

Monolith Fleisch- und Teigwaren GmbH – Herstellung von Wurst- und Teigwarenspezialitäten

RIBE Richard Bergner Holding GmbH & Co. KG – Mechanische Verbindungselemente, technische Federn und Elektroarmaturen

Sasse Elektronik GmbH – Tasten und Schalter, Geräte für Mess- und Steuerungstechnik

Schirmer Galvanotechnik GmbH – Metallteil-Oberflächenbehandlung mit hohem Korrosions- und Verschleißschutz

Schmauser Precision GmbH – Industrienadeln, Präzisionsteile

Schmuckzeit Europe GmbH – Individuelle Designs für Schmuckstücke

Sonthaimer Elektroschaltgeräte GmbH – Nockenschalter, Lasttrennschalter

Staedtler + Uhl KG – Stahladeln, Nadelstreifen, -stäbe, -walzen, Kammkörper für die Textilindustrie, Zahnscheibenriegel



Durchschnittliche Kaufkraft je Einwohner und Jahr, Vergleichszahlen: Ansbach 27.115 €, Erlangen 31.755 €, Fürth 28.417 €, Nürnberg 27.761 € (Stand: 2023)

Arbeitslosenquote Deutschland: 5,8 %, Bayern: 3,5 % (Stand: 06/2024) Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Gewerbesteuer-Hebesätze in Mittelfranken im Vergleich (Auswahl): Nürnberg 467 %, Fürth 440 %, Erlangen 440 %, Ansbach 380 % (Stand: 2023)

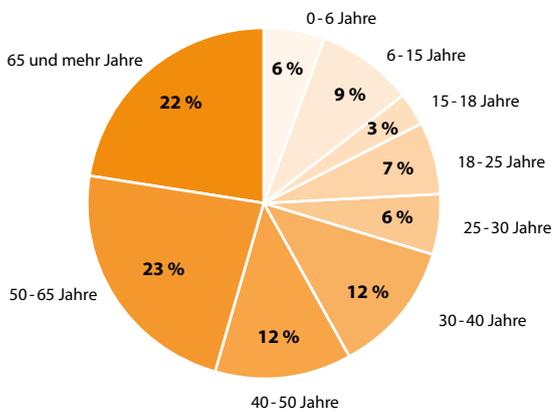
Schwabach

Wirtschaftsdaten

Fakten und Zahlen

Interessant und wissenswert

Bevölkerung nach Altersgruppen



Stand: 31.12.2023

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Einwohner (Stand 12/2023)	41.380
Entwicklung der Einwohnerzahl (seit 12/2013)	+ 4,64 %
Anteil ausländische Mitbürger (Stand 12/2023)	15,3 %
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Stand 06/2023)	17.180
Kaufkraftkennziffer (Stand 2023) Bund = 100,0	113,4
Kaufkraft je Einwohner (Stand 2023)	30.472 €
Gewerbesteueraufkommen (2023)	32,98 Mio. €
Gewerbesteueraufkommen pro Kopf (2023)	797,00 €
Gewerbesteuer-Hebesatz (2023)	390 %
Grundsteuer-Hebesatz (B) (2023)	450 %
Arbeitslosenquote (06/2024)	3,8 %
Fläche innerhalb der Stadtgrenzen	40,80 km ²

Ø Personen pro Haushalt: 2,02

Umfassende Bildungsangebote

Schulen, Ausbildung, Fortbildung

Schwabach weist ein umfangreiches und besonders familienfreundliches Angebot an Schulen auf: sieben Grund- und Hauptschulen, Zentren für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf, eine Förderschule für Sprachbehinderte, eine Realschule, eine Wirtschafts- und eine Fachoberschule (FOS, Fachrichtungen: Wirtschaft und Verwaltung sowie Sozialwesen), ein naturwissenschaftlich-technologisch-sprachliches Gymnasium und ein musikalisches Gymnasium – Gesamtstudienzahl Schuljahr 2023/2024: 6.048 Schüler, verteilt auf 276 Klassen.

Ergänzend gibt es das umfangreiche Programm der Volkshochschule Schwabach, des kommunalen Zentrums für Bildung und Weiterbildung, eine städtische Musikschule und 29 Kindergärten und -tagesstätten, von denen mehr als die Hälfte auch Krippenplätze für Kinder von einem bis drei Jahren bereithält.

Eine der größten betrieblichen Ausbildungsstätten ist die „Diakoneo Berufsfachschule für Pflege Schwabach“ an der Diakoneo Klinik Schwabach.

Durchschnittliche Haushaltsgröße, 41.380 Personen in 20.458 Haushalten (Stand 30.12.2023)

Leben in der Goldschlägerstadt

KULTUR wird in Schwabach groß geschrieben

Die Stadt Schwabach steht nicht nur für ein erfolgreiches Wirtschaftsleben, sondern auch für eine hohe Lebensqualität, die durch die Kultur und Lebensart der Bürgerschaft bestimmt wird. Das hohe Engagement der Vereine, Verbände sowie Bürgerinnen und Bürger in der Goldschlägerstadt trägt unter anderem mit einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm sehr zur guten Lebensqualität in Schwabach bei.

Das Thema Integration wird in der Stadt seit Jahren gelebt und durch die „Integrations-Stiftung Schwabach“ und den „Förderverein für Integrationsarbeit e. V.“ unterstützt.

Die oft gerühmte „fränkische“ Lebensart – mit gutem Essen und Trinken, liebenswerten Traditionen und der Erkenntnis, dass alles seine Zeit hat – springt in Schwabach auch auf „Zugreiste“ über.

Das detaillierte Jahresprogramm inklusive Stadt- und Goldschlägerführungen finden Sie unter www.schwabach.de



„In Schwabach lässt es sich als Familie gut wohnen und leben.“

Schwabach durch das Jahr

Termine aus dem kulturellen Leben



Januar
Februar/März
März/April
April/Mai

„Eiszeit“ – Eislaufbahn und Winterdorf am Königsplatz
Faschingsumzug am Faschingsdienstag
Ausstellung „Eier aus aller Welt“ an Ostern im Stadtmuseum
Schwabacher Kinderkirchweih mit großem Mitmachprogramm
Schwabach mobil und verkaufsoffener Sonntag



Juni
Juli

Schwabacher Wirtefest
Markt der Kinder
Stadtpark Open Air Kunsthaus Schwabach
Griechische Sommernacht im Stadtpark
Swing- & Pop-Classics Open Air im Stadtpark



August
September
September/Oktober
Oktober

Schwabacher Bürgerfest mit verkaufsoffenem Sonntag
im jährlichen Wechsel: goldschläger nacht, ORTUNG (Kunsttage)
Schwabacher Kirchweih und verkaufsoffener Sonntag
Regionalmarkt
RIBE-Citylauf
Tag der Jugendverbände am Marktplatz
„Schwabach trempelt“ – Flohmarkt und verkaufsoffener Sonntag
LesArt (Literaturtage), „Schwabach glänzt“ (Beginn der Adventszeit)
Weihnachtsmarkt am 2. und 3. Adventswochenende

November
Dezember

Impressum

Herausgeber: Stadt Schwabach, Referat für Finanzen und Wirtschaft
Redaktion: Kim Westenhöfer · Konzeption, Gestaltung: Herr Wendisch Kommunikation, Schwabach · Fotos: Oliver Heini, Kim Westenhöfer, Manuel Mauer, Gill E. Swedek, Sabine Schirmer, Stephan Spangenberg, Karin Vogel, Boris Wendisch · Druck: MBE Marco Houf, Schwabach · Stand: September 2024

Zitat aus dem Prognos-Familienatlas, Kriterien für die Einstufung (unter anderem): „... gut funktionierender Arbeitsmarkt, geringe Jugendarbeitslosigkeit, hohe Ausbildungsplatzdichte, hohes Sicherheitsniveau.“

Schwabach

Lage, Kontakt



www.schwabach.de

Verkehrsanbindung:

Mit Auto, Bahn, Schiff oder Flugzeug

- **Auto:** zwei Anschlussstellen der Autobahn **A6** (Nürnberg-Heilbronn), nahe dem Autobahnkreuz Nürnberg-Süd/-Ost (**A9** Nürnberg-München)
- **Bahn:** Deutsche Bahn, Hauptstrecke München-Nürnberg **RE16, RE 60**
- **S-Bahn:** **S2** (Roth-Hartmannshof)
- **Hafen Nürnberg:** am Rhein-Main-Donau-Kanal, ca. 12 km entfernt
- **Airport Nürnberg:** ca. 25 km entfernt

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Kontakt:

Stadt Schwabach
Amt für Liegenschaften und
Wirtschaftsförderung

Ludwigstraße 16
91126 Schwabach

Telefon **+49 9122 860-235**

Fax +49 9122 860-244

E-Mail wirtschaftsfoerderung@schwabach.de

Ansprechpartnerinnen:

Stefanie Rother
Stadtkämmererin
und Wirtschaftsreferentin

Kim Westenhöfer
Leiterin der Wirtschaftsförderung

